

Protokoll

Tag: 10. November 2025

Zeit: 18:00 Uhr – 21:00Uhr

Ort: Rathaus Falkensee, Gebäude B (Raum 1.28), Falkenhagener Straße 43- 49, 14612 Falkensee

Teilnehmer:

Vorsitzender: Herr Dr. van Raemdonck

Mitglieder: Herr Steller i.V. Frau Richstein

Herr Hamann

Herr D. Müller

Frau Concu i.V. Herr Meyer

Herr Hansen

Frau Kühnemund

Herr Thürling

Herr Kissing

Herr Lück

Herr Kruse

Frau Böhmer

von der Verwaltung waren anwesend:

Herr Zylla (1.Beigeordneter u. Dezernent II)

Herr Grothe (Amtsleiter Bauamt)

Vertreter der Beiräte:

Herr Stutzky (Teilhabebeirat), Herr Hoffmeyer-Zlotnik
(Seniorenbeirat)

entschuldigt: Frau Richstein, Frau Kühnemund,
Herr Mentzel (Seniorenb.), Herr Beckmann (SKE)

unentschuldigt: Frau Theißing (Jugendbeirat),
Frau Eckhardt (Jugendbeirat)

sachkundige

Einwohner (SKE): Herr Sann, Herr W. Müller, Herr Graupmann

Gleichstellungsklausel:

Die in diesem Protokoll verwendeten Personen-, Amts- und/oder Funktionsbezeichnungen gelten gleichermaßen für Frauen und Männer. Der Livestream der öffentlichen Sitzung ist als Aufzeichnung dauerhaft auf dem YouTube-Kanal der Stadt Falkensee abrufbar: <https://www.youtube.com/@stadtfalkensee2225>

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung:

Der Vorsitzende Herr Dr. van Raemdonck eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 1: Einwohnerfragestunde (maximale Dauer: 30 Minuten)

./.

TOP 2: Geschäftliches

Herr Dr. van Raemdonck stellt fest, dass fristgerecht und ordnungsgemäß geladen worden sei. Er weist auf das Mitwirkungsverbot nach § 22 BbgKVerf hin. Die Sitzungstermine sind im Ratsinformationssystem einzusehen. Zur Tagesordnung gibt es keine weiteren Anmerkungen.

TOP 3: Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 7. Oktober 2025

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 7. Oktober 2025 wird bestätigt.

TOP 4: Ausbauplanung Freimuthstraße

Herr Zylla und Herr Grothe führen zum Thema ein.

TOP 4.1: Vorstellung Planungsstand – Umsetzung Bauprogramm (Büro WTU)

Frau Thienel vom Büro WTU informiert den Ausschuss über den aktuellen Planungsstand.

**TOP 4.2: Beratungsvorlage zur Zurückstellung der Ausbauplanung Freimuthstraße
(Beratungs-Nr.: II/03/25)**

Herr Zylla gibt zu Protokoll, dass bei Vorliegen eines passenden Fördermittelprogrammes die Stadt dies beantragen und nach Zusage der Fördermittel das Thema wieder angehen werde.

► Abstimmung ((Beratungs-Nr.: II/03/25)):

8 Ja-Stimmen/ 1 Gegenstimme/ 2 Enthaltungen
mehrheitlich angenommen

TOP 5: Antrag (B90/Die Grünen): Priorisierung von Bau- und Sanierungsprojekten (DS 9167)

Frau Kühnemund erläutert für die Fraktion das Anliegen des Antrages.

Die Ausschussmitglieder einigen sich darauf, dass in Punkt 4 des Antrages das Wort „quartalsweise“ gestrichen und durch das Wort „jährlich“ ersetzt werde:

4. Eine ~~quartalsweise~~-*jährliche* Aktualisierung, Fortschreibung und Ergänzung der Liste, die der Stadtverordnetenversammlung unaufgefordert vorzulegen ist.

► Abstimmung (DS 9167):

8 Ja-Stimmen/ 0 Gegenstimmen/ 4 Enthaltungen
einstimmig angenommen und der SVV zur Annahme empfohlen

TOP 6: Informationen zum Sachstand der Bau- und Sanierungsmaßnahmen

► siehe Anlage zu TOP 6 - *Informationen zum Sachstand der Bau- und Sanierungsmaßnahmen*

TOP 7: Sonstiges

Herr Zylla spricht Herrn Grothe (Bauamtsleiter) seinen Dank für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen acht Jahren aus. Der Vorsitzende und die Mitglieder des Ausschusses schließen sich dem an. Herr Grothe verlässt die Verwaltung der Stadt Falkensee zum Ende des Jahres 2025.

Herr Kissing verweist erneut auf den Prüfauftrag zur Ringpromenade und die versprochene Kostenaufstellung der Verwaltung. Diese beziehe sich auf die provisorische Befestigung der Oberfläche mit Asphalt von der Blumenstraße bis zur Kochstraße und sollte bis Mitte des Jahres fertig sein.

Frau Kühnemund merkt an, dass der Park & Ride Parkplatz beim Hallenbad durch den Wegfall der Bahn sehr benutzt wird. Könnte man evtl. jetzt den Parkplatz auf der anderen Seite (bei Herlitz), vorziehen bzw. sei es im Plan, dass man diesen Parkplatz jetzt vielleicht eher nutzen könnte? Weiter geht sie auf die hohe Staubbelastung durch den Abriss des Herlitzgebäudes ein. Wie werde dafür Sorge getragen, dass es nicht so schlimm ist? Durch den Naturschutzbund wurde an sie herangetragen, dass viele Vögel gegen die Scheiben des Buswartehäuschen an der Friedrich-Engels-Allee fliegen und dadurch verenden. Gebe es seitens der Stadt eine Planung, wie man dies zukünftig dort verhindern könne?

Herr Zylla verweist auf die Planungen zur Erweiterung der bestehenden P&R-Flächen. Der private Parkplatz im Bereich Straße der Einheit steht zunächst für den Zeitraum der Generalsanierung für die Nutzung durch Pendler zur Verfügung. Eine spätere Nutzung wird derzeit geprüft. Zum Thema Abriss des Herlitzgebäudes verweist Herr Zylla auf die Auflagen der Baugenehmigung und die Zuständigkeit des Bauordnungsamtes des Landkreises. Herr Zylla bedankt sich für den Hinweis zu den Bushaltestellen und wird das Thema prüfen lassen.

Herr Haman äußert eine Nachfrage bezüglich des Havelländer Weges. Seiner Erinnerung nach sei die Ausführung für die Zeit nach Abschluss der Arbeiten an der Hamburger Bahn geplant. Werden im Ausschuss die Ausschreibungs- bzw. die Planunterlagen dazu vorgestellt und wenn ja, wann?

Herr Zylla gibt Erläuterungen zum Verfahrensstand. Eine Vorstellung des Planungsstandes vor Ausschreibung soll im Bauausschuss erfolgen.